



Informationen Corona-Betrieb

Die St. Johannes Schützenbruderschaft Delbrück unterstützt die Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus vorbehaltlos und stellt in keiner Weise Anordnungen oder Auflagen der Behörden in Frage.

Diese Informationen und Anweisungen dienen der Sicherstellung, dass das Virus weder durch Tröpfcheninfektionen noch über Schmierinfektionen während des Trainings übertragen wird. Dementsprechend liegt der Schwerpunkt auf der Wahrung des Mindestabstandes und der Desinfektion von Berührungsflächen bzw. der Vermeidung von Berührung.

Die Überwachung des Betriebes obliegt den jeweils verantwortlichen Aufsichtspersonen, die die Einhaltung auch unter Anwendung des Hausrechtes durchsetzen.

Allgemeine Maßnahmen:

- Alle Aufsichtspersonen wurden in die Hygienebestimmungen unseres Vereins eingewiesen.
- Im gesamten Gebäude halten sich maximal 10 Personen auf:
 - 1-2 Schießleiter
 - 4 Schützen im Schützenstand
 - 4 Schütze im Aufenthaltsraum zur Vor-/Nachbereitung
- Zuschauern ist der Zutritt nicht gestattet.
- Bei der Unterweisung von Neuzugängen sind alle Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten.
- Sanitäreinrichtungen können einzeln genutzt werden. Die Kontaktflächen werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert.
- Eigene Ausrüstung und Waffen sind mit ausreichend Abstand zu persönlichen Gegenständen anderer Teilnehmer abzustellen.
- Der Getränkeverkauf und deren Ausgabe erfolgt nur durch die Schießleitung.
- Lautes Sprechen, Rufen und Brüllen ist zu vermeiden.
- Gemäß den geltenden Vorgaben zur Abstandswahrung sind Teilbereiche mit folgenden Bodenmarkierungen gekennzeichnet:
 - Rot-Weiß: Bereich darf nicht betreten werden
 - Gelb-Schwarz: Bereich darf nur von der Schießleitung betreten werden
- Die Schießleitung ist in ihrem markierten Bereich von der Mund-Nasenschutz-Pflicht befreit sofern dabei der Mindestabstand zu anderen Teilnehmern eingehalten wird.
- Die Schießleitung muss bei Nichteinhaltung der Auflagen durch die Teilnehmer den Schießbetrieb sofort einstellen.

Vor der Trainingseinheit:

- Die Schießleitung öffnet alle Türen, die zum Betreten der Schießstände geöffnet werden müssen. Die Türen werden erst wieder geschlossen, wenn der Trainingsabend beendet ist. Ausgenommen ist die Haupteingangstür.
- Die Lüftung im Schützenstand ist über die gesamte Dauer des Trainingsbetriebes einzuschalten. Im Aufenthaltsraum ist entweder die Lüftung einzuschalten, oder durch Öffnen der Fenster ein Durchzug zu schaffen.
- Der Zutritt erfolgt:
 - unter Einhaltung des Sicherheitsabstandes (2m) im Wartebereich
 - einzeln
 - nur nach Aufforderung (Klingeln und auf Öffnung warten)
 - mit sofortiger Desinfektion der Hände nach Betreten des Gebäudes
- Jeder Teilnehmer muss folgende Voraussetzungen erfüllen:
 - Es bestehen keine gesundheitlichen Einschränkungen oder Krankheitssymptome
 - Trägt einen Mund- und Nasenschutz
 - Hat sich über diese Verhaltensregeln informiert
- Jeder Teilnehmer füllt einen Anwesenheitsbogen aus, sodass mögliche Infektionsketten zurückverfolgt werden können und gibt diesen bei der Schießleitung ab.
- Der Verzehr mitgebrachter Speisen ist untersagt.
- Jegliche Körperkontakte (z.B. bei der Begrüßung) müssen unterbleiben.
- Die Schießleiter weisen den Teilnehmenden vor Beginn der Einheit ihre Trainingsfläche (Schießbahn) zu.
- Jedem Teilnehmer wird, wenn gewünscht, im Aufenthaltsraum ein Platz zur Vor-/Nachbereitung zugewiesen. Dort ist er von der Mund-Nasenschutz-Pflicht befreit.

Während der Trainingseinheit:

- Es werden ausschließlich die Schießbahnen 1, 3, 5 und 7 genutzt.
- Umgang mit Vereinsausrüstung (Waffen und Zubehör):
 - Der Schütze reinigt/desinfiziert sämtliche genutzte Ausrüstung.
 - Schießjacken können derzeit nicht genutzt werden.
 - Bei der Nutzung eines Schießhandschuhes sind vor und nach dessen Gebrauch die Hände zu desinfizieren.
- Eine Weitergabe eigener Sportgeräte an andere Teilnehmende ist nicht erlaubt.
- Die Schießleitung verzichtet darauf Haltungskorrekturen durch Berührungen vorzunehmen und hält immer den Mindestabstand zum Teilnehmer ein.
- Nach Einnahme des Schützenstandes kann die Maske abgenommen werden. Beim verlassen ist diese wieder aufzusetzen.

Nach der Trainingseinheit:

- Alle Teilnehmenden verlassen das Gebäude unmittelbar nach Ende der Trainingseinheit unter Einhaltung der Abstandsregeln.
- Der Schütze desinfiziert/reinigt nach jedem Trainingsdurchgang die genutzte Vereinswaffe, entsprechendes Zubehör, und die Gewehrauflage.
- Die Schießleitung desinfiziert/reinigt nach jedem Trainingsabend die Workstation, die genutzten Kugelschreiber, alle Türklinken und betätigte Lichtschalter.